

# I. Anmeldung

TOP: \_\_\_\_\_

## Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit

Sitzungsdatum 06.12.2017

öffentlich

### Betreff:

**Qualitätsoffensive Wochenmarkt Hauptmarkt**

**hier: Konzept zur qualitativen Weiterentwicklung des Wochenmarktes am Hauptmarkt**

**Antrag der Stadtratsfraktion der SPD vom 03.12.2015**

**Antrag der Stadtratsfraktion der CSU vom 18.04.2016**

**Antrag der Stadtratsfraktion der SPD vom 13.05.2016**

### Anlagen:

Entscheidungsvorlage

Konzept zur qualitativen Weiterentwicklung des Wochenmarktes am Hauptmarkt

### Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
RWA	05.04.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
RWA	19.10.2016	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### **Sachverhalt (kurz):**

Das Wirtschaftsreferat / Marktamt hat nach gründlichen Analysen zur Ist-Situation und basierend auf diversen Abstimmungsrunden in Workshops, Runden Tischen, in Händlerversammlungen und auf Verwaltungsebene ein Konzept zur qualitativen Weiterentwicklung des Wochenmarktes Hauptmarkt erstellt. Ziel ist es, den Wochenmarkt auf dem Hauptmarkt noch attraktiver zu machen. Das Konzept identifiziert Maßnahmen, die sich aus den zuvor erarbeiteten Handlungsoptionen ergeben und unter Federführung von Ref. VII / ML in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten entwickelt wurden.

Das Konzept regelt die künftige Gliederung des Marktes, die Aufstellungsanordnung, die angebotene Warenvielfalt und die Stärkung der Marke Wochenmarkt am Hauptmarkt .

### **Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

siehe Beilage

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Maßnahmen zur Steigerung der Qualität und Attraktivität des Wochenmarktes erschließen aufgrund dessen Besucherstruktur Potenziale für Gleichberechtigung bzw. Gleichstellung und Chancengleichheit.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Ref. VI**

II. Herrn OBM

III. Ref. VII / ML

Nürnberg, 29.11.2017  
Referat VII

(- 26 91)